



Norbert Külzer ♦ Enggasse 28 ♦ 55218 Ingelheim

Stadtverwaltung Ingelheim
Herrn Oberbürgermeister
Ralf Claus
Neuer Markt 1
55218 Ingelheim

21.02.2018

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion: Angleichung Hebesätze nach Eingemeindung von Heidesheim und Wackernheim

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Claus,
namens der SPD Stadtratsfraktion stelle ich den folgenden Antrag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt die folgenden Fragestellungen zu bearbeiten und die entsprechenden Sachverhalte zu prüfen:

- 1. Welche Auswirkungen haben unterschiedliche Angleichungsszenarien der steuerlichen Hebesätze für die zukünftigen Ortsteile Heidesheim und Wackernheim? Aufgezeigt werden sollen die Folgen unterschiedlicher Modelle, von einer möglichst frühzeitigen vollständigen Angleichung bis hin zu unterschiedlichen Stufenmodellen.**
- 2. Welche weiteren Satzungen, Richtlinien bzw. Grundlagen für Entgelte, Beiträge und Gebühren sind im Rahmen der Eingemeindung künftig anzupassen und wie wirkt sich dies aus?**
- 3. Wann kann es aufgrund rechtlicher Vorgaben frühestens zu einer Angleichung der steuerlichen Hebesätze kommen.**
- 4. Was empfiehlt die Verwaltung für das weitere Vorgehen.**

Begründung:

In 2019 werden die Ortsgemeinden Heidesheim und Wackernheim eingemeindet. Im Eingemeindungsvertrag ist festgelegt: „Die zum 30.06.2019 geltenden Hebesätze und Regelungen für die Grund- und Gewerbesteuer in den beiden Ortsgemeinden Heidesheim am Rhein und Wackernheim werden schrittweise bis zum 31.12.2024 angeglichen“.

Ziel unseres Antrages ist es, eine ausreichende Daten- und Faktenlage (Folgenabschätzung) herzustellen, die aufzeigt, welche – vor allem finanziellen – Auswirkungen verschiedene Modelle einer Angleichung (z.B. zum frühestmöglichen Zeitpunkt in einem Schritt bis hin zu Stufenmodellen gem. der aktuellen Beschlusslage) haben.

Nur auf Basis dieser Daten kann das weitere Vorgehen diskutiert und entschieden werden.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Külzer
Fraktionsvorsitzender